

Bergen und Abschleppen bei Lkw- und Busunfällen

Kostenübernahme bei passendem Versicherungsschutz, ohne dass Zusatzkosten entstehen:

Bergungsbestandteil	Sattelzugfahrzeug/Lkw/Bus/Anhänger/Auflieger			Ladung
	Kfz-Versicherung ¹			Ladungsversicherung ¹
Versicherungsschutz bei KRAVAG LOGISTIC				
Leistungsmerkmale	Kfz-Haftpflicht	Kfz-Haftpflicht plus Teilkasko	Kfz-Haftpflicht plus Teil- und Vollkasko inkl. KEX	Verkehrshaftung
Vermittlung an Assistance Partner (AP)	✓	✓	✓	✓
Übernahme der Bergungskosten	X	X	✓ ⁴	✓
Vorzugskonditionen	X ²	✓	✓	✓
Nachträgliche Eindeckung Vollkasko (nur Kfz-Versicherung)	-	✓ ³	-	-
Wegfall Pfandrecht Bergungsunternehmen	X	✓	✓	✓

¹ Vermittlung an AP-Bergungsunternehmen wenn, bereits ein Vertrag bei KRAVAG LOGISTIC besteht (Kfz oder Transport). ² Abrechnung nach Hauspreisliste Bergungsunternehmen. ³ Rückwirkende Bergungskostenübernahme für diesen Einzelschaden bei nachträglicher Eindeckung Gesamtbestand Lkw/Auflieger/Anhänger/Busse innerhalb von sechs Wochen nach Schadenfall. ⁴ Wiederbeschaffungswert als bedingungsgemäße Höchstentschädigungsgrenze des Gesamtschadens bleibt unberücksichtigt.

Voraussetzung:

- > Der Kfz-Firmenkunde verfügt über einen **Vollkasko**-Deckungsschutz und eine **Verkehrshaftungsversicherung** bei **KRAVAG-LOGISTIC**.
- > Die Bergung ist über **24/7-Bergungshotline +49 611 16 750 419** beauftragt.

Auch wenn der Versicherungsschutz bei KRAVAG-LOGISTIC nicht ausreichend ist, erfolgt die Hilfe. Allerdings können dann Abwicklungskosten zu den üblichen Konditionen des Bergungsgewerbes entstehen.

Hinweis: Eine Entschädigung der Berge- und Abschleppkosten gemäß dieser speziellen Deckungs- und Serviceerweiterung erfolgt nur, wenn ein AP-Bergungsunternehmen die Leistung erbracht hat. Wenn ein anderes Bergungsunternehmen beauftragt wird, bleibt es bei den üblichen Regeln zur Erstattung der Berge- und Abschleppkosten (Höchstentschädigung, Prüfung der Erforderlichkeit der Kosten).

Vorgehensweise, damit nach einem Unfall eine Bergung durch das AP-Bergungsunternehmen erfolgen kann

- 1** Direkter Kontakt (Fahrer, Disponent oder Unternehmen) nach einem Unfall mit der **24/7-Bergungshotline +49 611 16 750 419**.
- 2** Nachmeldung möglich, aber zeitlich beschränkt auf 24 Stunden nach Schadeneintritt.
- 3** Danach Einzelfallentscheidung und Entgegenkommen AP-Bergungsunternehmen.
- 4** Wenn Polizei oder Einsatzkräfte nach einem Vermittlungswunsch für einen Bergungsunternehmer fragen, dann auf Aufkleber hinweisen oder Fahrerkarte vor Ort aushändigen.
- 5** Sofern möglich, gehen Sie bitte proaktiv auf die Polizei zu und teilen entweder mit, dass Sie das AP-Bergungsunternehmen selbst beauftragen, oder händigen die Fahrerkarte aus, falls die Polizei beauftragen will.
- 6** So wird weitgehend sichergestellt, dass ein AP-Bergungsunternehmen die Bergung des Fahrzeugs und der Ladung durchführt.